

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1919

225 (16.5.1919) Mittagausgabe

Badische Presse

General-Anzeiger für Karlsruhe und das badische Land. Weitaus größte Bezahlerzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Verantwortliche Redaktion: Kaiserstr. 18, Karlsruhe.

Bezugs-Preise: In Baden: im Voraus 1,20 M.

Geschäftsstelle: Kaiserstr. 18, Karlsruhe.

Redaktion: Kaiserstr. 18, Karlsruhe.

Verlagsgesellschaft: Kaiserstr. 18, Karlsruhe.

Druck: in der Druckerei der Verlagsgesellschaft.

Die neue Lage.

(Von unserer Berliner Redaktion.)

Berlin, 15. Mai. Der einmütige Protest der Reichsregierung... Die neue Lage, von unserer Berliner Redaktion.

Die erste Antwort der Allierten.

M. B. Paris, 15. Mai. Der deutschen Friedensdelegation ist am 14. Mai nachstehende Antwort übergeben worden.

Berlin, den 14. Mai 1919. Herr Präsident! Ich habe die Ehre, Ihnen den Empfang Ihres Briefes vom 10. Mai zu bestätigen...

und Zivilisation verwickelt hätten. Deutschlands Anspruch für die Wiederherstellung eines seiner Größe, Bevölkerungszahl und Leistungsfähigkeit entsprechenden Kolonialreiches ergibt sich aus folgenden Gründen:

- 1. Infolge der Zerstörung des Handels und der Industrie kann Deutschland seiner durch den Friedensvertrag in noch engere Grenzen zusammengebrängten Bevölkerung nur zum Teil Arbeit geben und bedarf der Kolonien.
2. Um sie voll auszunutzen, bedarf es der Rohstoffe. Es muß Deutschland durch den Besitz eigener Rohstoffgebiete ermöglicht werden, wenigstens einen Teil der benötigten Stoffe zu nötigen Preisen zu beziehen.
3. Mit dem Wegfall kolonialer Besitzes würde Deutschland auch ein wichtiges Feld für ideale Bestrebungen kultureller, humanitärer und wirtschaftlicher Art verlieren.

Darüber erkennen wir an, mit welcher Einmütigkeit die nationale Presse diesen Gewaltfrieden als Entwürdigung der vorzeitlichen Vorklage des deutschen Volkes beurteilt und namentlich auch den Kolonialanspruch als einen ebenso ungerichtet, wie eigenmächtigen Wahnsinn entgegentritt.

Für den Deutschen Osten.

Rundgebung der Grenzmarken-Legation. Berlin, 15. Mai. An einer gewaltigen Kundgebung gegen den Gewalt- und Machtfrieden der Entente...

Die Anrede, die Reichspräsident Ebert an die Anordnungsstelle des Grenzmarken-Legations nach der Kundgebung auf dem Königsplatz hielt, hatte folgenden Wortlaut: Meine Herren! Ich habe mit Ungewissung vernommen, daß ein eindrucksvoller Verlauf die gewaltige Massenversammlung...

Der bayerische Landtag gegen den Gewaltfrieden

M. B. Bamberg, 15. Mai. In einer mächtigen Kundgebung des bayerischen Volkes gegen den von der Entente beabsichtigten Gewalt- und Machtfrieden...

Deutschland und der Friedensvertrag.

Eine Kabinettsitzung in Berlin. Berlin, 15. Mai. Die „Allg. Deutsche Ztg.“ meldet: Heute vormittag 11 Uhr tagte eine Kabinettsitzung...

Vom Friedensausgang der Nationalversammlung. Berlin, 15. Mai. (Privatteil.) Der Friedensausgang der Nationalversammlung wird am Samstag, den 17. Mai, nachmittags 5 Uhr im Reichsfinanzministerium in Berlin wieder zusammengetreten.

Die feste Haltung der deutschen Regierung.

Berlin, 15. Mai. Wie die „Deutsche Allg. Ztg.“ von zumal Seite hört, hat der Reichsminister Dr. Brüning gestern nachstehenden Form unter keinen Umständen unterzeichnen werde...

Präsident Schmitt eröffnete die Sitzung mit einer kurzen Ansprache in der er die einstimmige Entscheidung Bayerns und des Reiches im Kampfe um die Zukunft betonte. Er schloß mit den Worten: Vor dem Lande darf ich feststellen: Wir Deutschen stehen in größter Gefährdung hinter der Regierung des Reiches...

Ministerpräsident Hoffmann wandte sich in einer Rede von eindringlicher Kraft gegen den Machtfrieden. Seine Ausführungen wurden wiederholt von Zustimmungsrufen der Versammlung begleitet. Deutlich sei die Fiala, deutlich müsse sie bleiben. Er schloß mit folgenden, mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Worten: Wie ein Mann steht das bayerische Volk zum Deutschen Reich...

haben. Ebenso verurteilt das bayerische Volk das unmenschliche und geradezu rachsüchtige Bestreben, Deutschlands Wirtschaft vollständig zu erschöpfen. Alle Versuche unserer Feinde, Bayern durch Gewalt und Betrug vom Reich zu trennen und zu einem Sonderreich zu bringen, sollen an der unerschütterlichen Treue des bayerischen Volkes zu scheitern. (Bravo).

In der nächsten Woche wird der Landtag in seine eigentlichen Beratungen eintreten.

Die Haltung der Pfälzer.

Wien, 15. Mai. Aus Kreisen der pfälzischen Abgeordneten erfahren wir, daß diese treu zum Reich stehen und alle Abtrennungsbestrebungen ablehnen.

Von unseren Bundesgenossen.

Die Alliierten, Österreich und Italien.

Wien, 16. Mai. (Privat.) Nach einer Pariser Meldung befindet sich die österreichische Delegation, besonders Dr. Krenner, in St. Germain in fröhlicher Stimmung. Sie wurde von der Bevölkerung sympathisch willkommen geheißen. Die französische Presse rät der Regierung, baldmöglichst eine Verständigung mit den Österreichern herbeizuführen und den Anschluß an Deutschland zu verhindern.

Dr. Lammasch hat bei seiner Abreise angeblich mit Zurückhalt ein Komпромiß abgeschlossen, worüber die italienische Presse eine hochgradige Nervosität zu Tage bringt. „Secolo“ droht, daß Italien bei einer weiteren, seinen Interessen ungünstigen Haltung der Alliierten Italien gezwungen sei, bei Deutschland Schutz zu suchen.

Der Friedensvertrag für die Türkei.

Genf, 16. Mai. Nach einer hiesigen Meldung des „Berl. Tagebl.“ ist Pariser Berichte zufolge, der Friedensvertrag für die Türkei fertiggestellt. Er sieht die Erklärung Konstantinopols zu einer freien Stadt unter Aufsicht des Allierten Bundes vor.

Zur Haltung der Alliierten.

Die Alliierten und die deutschen Fragen. W. Paris, 15. Mai. Der Oberste Rat der Alliierten und assoziierten Regierungen gibt bekannt, daß Maßnahmen getroffen wurden, um die Blockade Deutschlands sofort aufzuheben, sobald Deutschland den Friedensvertrag formell angenommen habe.

Der Räterat erteilte 13 Unterausweise, die aus je einem Mitgliede für jede der fünf Großmächte bestehen, um die Einwände der Deutschen gegen den Friedensvertrag zu beraten.

Rosen verlangt vom Rat der auswärtigen Minister, daß die deutschen Kriegsschiffe verkauft werden sollen.

Rosen verlangt ferner einen Teil der deutschen Handelsflotte. Dieses Anliegen wird in Betracht gezogen werden.

Der Rat der Minister des Auswärtigen verhandelte heute über die Aufrechterhaltung der Ordnung in Schleswig während der Volksabstimmung. Mehrere Sachverständige haben einen Plan zur Entsendung einer gemischten französisch-britisch-amerikanischen Truppe und einer kleinen französischen Besatzung in Betracht gezogen.

Es wurde bereits beschlossen, die russischen Kriegsgefangenen in Deutschland nach Ausland zurückzuführen. Der Rat wird sich mit der Frage befassen, auf welche Weise das zu geschehen hat.

Der Rat verspricht ferner das Verfahren zur Revision des belgisch-holländischen Vertrages von 1839 einzuleiten. Die Kommission wird ihre erste Sitzung am 20. Mai abhalten. Holland wurde eingeladen, einen Delegierten zu entsenden.

Sch. Rotterdam, 16. Mai. (Privat.) Die „Morningpost“ meldet aus Paris: Es gewinnt den Anschein, als ob man die Deutschen Gegenanträge seitens der Konferenz nicht zur Grundlage einer Ueberprüfung der Friedensbedingungen machen wolle, aber auch einen Meinungsaustrausch mit Deutschland will man nicht ablehnen. Die Abreise von Paris nach das Hauptquartier kann verschiedene Bedeutungen haben.

Sch. Rotterdam, 16. Mai. (Privat.) Der „Daily News“ meldet aus Paris: Es gewinnt den Anschein, als ob man die Deutschen Gegenanträge seitens der Konferenz nicht zur Grundlage einer Ueberprüfung der Friedensbedingungen machen wolle, aber auch einen Meinungsaustrausch mit Deutschland will man nicht ablehnen. Die Abreise von Paris nach das Hauptquartier kann verschiedene Bedeutungen haben.

Wien, 16. Mai. (Privat.) Aus Paris wird gemeldet: Die Alliierten beräteln, daß Wilson entschlossen ist, jede neue Konzession an die Deutschen zu verweigern. Die Frist für die Unterzeichnung des Friedens vom Eingang der Ueberreichung der Antwort der Alliierten auf die deutschen Gegenanträge wird auf acht Tage festgesetzt.

Die deutschen Delegierten bereiten für den 20. Mai ein vollständiges Gegenprojekt zur Uebernahme an Clemenceau vor.

Der interalliierte Kriegsrat, der sich z. Zt. in Versailles in Permanenz befindet, beschäftigt sich mit der Ausarbeitung eines

Verwaltungsentwurfes für ein besetztes Deutschland.

Foch nach Mainz und Wiesbaden.

Mainz, 15. Mai. (Privat.) Marshall Foch ist gestern abend 7 Uhr in Mainz eingetroffen, wo er von General Mangin und den übrigen französischen Behörden empfangen wurde. Auf der Fahrt nach dem Deutschherrenhaus bildeten die Truppen Spalier. Abends fand Foch einen Foch und Feuerwerk statt. Foch wird zwei Tage in Mainz bleiben; er wird dann Wiesbaden besuchen, wo feierlicher Einzug stattfindet und daraufhin einen Ausflug in den Taunus unternehmen. Von hier aus wird er sich im Schiff nach Koblenz begeben.

Basel, 15. Mai. (Privat.) Die „Inf.“ meldet aus Paris: Die Abreise Fochs zur Front erfolgte auf Beschluß des Obersten Rates. Foch trifft Vorbereitungen zu einem Einmarsch der Truppen ins rechte Rheingebiet; die Neuerteilung der Truppen wurde bereits durchgeföhrt. Diese Maßnahmen weisen zum mindesten auf eine sehr entschlossene Haltung der Alliierten in der Verhandlungsrage hin.

U. Rotterdam, 16. Mai. (Privat.) Wie die „Gepresste“ telegraphisch aus Paris meldet, hatte Foch, ehe er ins Hauptquartier zurückkehrte, eine lange Konferenz mit dem Rat der drei Präsidenten Wilson erfuhr ihn, alle militärischen Maßnahmen zu treffen, die nötig sein sollten, für den Fall, daß die Deutschen die Friedensbedingungen nicht unterzeichnen werden.

Der französische Kammerauschuh.

Paris, 15. Mai. „La Politique“ meldet, daß der Kammerauschuh für auswärtige Angelegenheiten gestern beschloß, die Regierung zu ersuchen, ihm den Friedensvertrag zur Prüfung sofort zuzustellen. Der Ausschuh hätte den Vertragentwurf nur aus dem der Presse zugestellten Auszug, welcher zu kurz sei, und in gewissen Punkten irrtümliche Angaben enthalte, kennen gelernt.

Sch. Zürich, 16. Mai. (Privat.) Der „Secolo“ meldet aus Paris: Minister Pichon erklärte im Kammerauschuh: Obwohl die deutschen Vorschläge in Frage eingehende, glaube er, daß der Friede doch innerhalb eines Monats unterzeichnet werden könne.

Die Haltung der belgischen Sozialisten.

Sch. Rotterdam, 16. Mai. (Privat.) Wie der „Tijds“ aus Brüssel meldet, hat die belgische sozialistische Partei eine Kundgebung des belgischen Proletariats gegen den Friedensvertrag ihrerseits abgehalten.

Die Haltung Amerikas.

New York, 15. Mai. Die Friedensbedingungen erfahren in Amerika mehr Aufsehen als man anfangs erwartet hatte, so berichtet die englische „Pesse“ vom 12. ds. Mts. Die Haltung der englisch-kanadischen Arbeiterpartei erregt allgemeine Beachtung. Die amerikanische Beurteilung der Bedingungen werde in der englischen Presse je nach ihrer politischen Richtung verschieden bewertet. Selbst die „Times“ geben zu, daß in Amerika eine gewisse Mißstimmung gegen den Präsidenten Wilson wegen des Planes eines Freilandes besteht, durch welchen die Vereinigten Staaten sich für den Schutz Frankreichs verpflichten sollen.

Die Geschehnisse im Reich.

Keine Vermehrung des Grenzschutzes.

Berlin, 16. Mai. Von der angeht aus Süddeutschland gemeldeten Verdoppelung des Grenzschutzes und der vorläufigen Verschlebung der Ausführung des Grenzschutzes ist an amtlicher Stelle nichts bekannt. Derartige Pläne sind auch nicht erörtert worden.

Die Unruhen in Stettin.

Stettin, 16. Mai. Im Laufe des gestrigen Nachmittags wurden in vielen Geschäften der Stadt Plünderungen verübt. Das Polizeigebäude in der Elisabethenstraße wurde gestürmt, ebenso wurden die von den Regierungstruppen in der Hauptwache untergebrachten Gefangenen aus den Straßenkämpfen gewaltsam befreit. Gegen Abend wurde der Bahnhof besetzt, weil das Gerücht verbreitet war, daß von außerhalb Negierungstruppen herangezogen würden. Die Behörden haben Maßnahmen getroffen, um die Ruhe und Ordnung wieder herzustellen. Die Vertreter der Arbeiterschaft legen größten Wert auf die Befestigung, daß die Unruhen und Plünderungen von dem bösel nichtiger Sorte verübt wurden, daß somit die Stettiner Arbeiterschaft keine Gemeinschaft mit diesem Bösel habe. Die Stettiner Arbeiterschaft stehe diesem Treiben ausnahmslos ablehnend gegenüber.

Stettin, 16. Mai. 9 Uhr abends. Zum Schutze eines Feuersdampfers, der am Seilhauswallert löschte und der gefahren und vorgefahren seines Inhaltes teilweise beraubt worden war, wurde eine militärische Schutzmannschaft aufgestellt. Auf der anderen Seite der Oder sammelte sich heute Vormittag eine große erregte Menge. Als die Wachmannschaft abgelöst wurde, versuchte man ihr die Gewehre zu entreißen. Die Soldaten feuerten, wobei ein 15 Jahre alter Bursche durch einen Bauchschuß schwer verletzt wurde. Der Menge bemächtigte sich nun eine große Unruhe. Ein über die Handabdrücke fahrendes Automobil, das halten mußte, weil die Brücke beherrschend war, wurde seines Inhaltes, Militärgewehre, beraubt. Andere Leute hielten sich von der Schneckenwallertferne Waffen und Munition.

Gegen 8 Uhr rückte die Wache ab. Auf der Brücke läste sie sich auf, die Soldaten warfen die Gewehre weg und liefen davon. Die

Menge griff die Gewehre auf und feuerte hinter den Soldaten her. Dann wurden die in der Nähe der Handabdrücke stehenden Häuser mit gefüllten Soldaten durchsucht, von denen auch einzelne gefangen und abgeführt wurden. Gegen 4 Uhr nachmittags kamen von der oberen Stadt Negierungstruppen und säuberten die Straßen unter fortwährendem Feuer. Ein Mann, der auf die Truppen schuß und auf den Anruf: „Hände hoch!“ nicht hörte, wurde in der Höhe gefangen. Dann wurden Verhandlungen eingeleitet, aus deren Ergebnis die Daten die Waffen niederlegten und abdankten.

In der oberen Stadt soll es ebenfalls zu schweren Straßenkämpfen gekommen sein, doch sind nähere Einzelheiten noch nicht bekannt. Augenblicklich wird die Grenadierkaserne besetzt, die das Feuer abwidert. Die untere Stadt ist ruhig.

Deutsch-Österreich.

Zwangsvorstellung zur Einstellung Arbeitelsojer.

Wien, 16. Mai. Wiener Corr.-Büro. Das Staatsamt für soziale Verwaltung verfügte, daß jeder Gewerbetreibende, der am 26. April d. Js. wenigstens 15 Arbeiter oder Angestellte beschäftigte, verpflichtet ist, vom 19. Mai an ein Zinstel mehr Arbeiter oder Angestellte in seinem Betriebe einzustellen und bis zum 21. August d. Js. den Stand seiner Arbeitskräfte auf dieser Höhe zu erhalten, damit die Zahl der Arbeitslosen vermindert werde.

Österreichisch-polnischer Kompensationsvertrag.

Wien, 16. Mai. Staatssekretär Zerdy ist vorgestern im Ententzug nach Warschau abgereist. Der Staatssekretär erhielt von der Regierung weitgehende Vollmachten zum Abschluß eines Kompensationsvertrages, welcher insbesondere die Einfuhr von Brennstoffen, Erdölen, Lebensmitteln und Rohstoffen für die Kunstfärbereizzeugung ermöglichen soll.

Amerika.

Zur Behandlung der Deutschen in Mittelamerika.

Berlin, 15. Mai. Von amtlicher Stelle sind Gerüchte über die Behandlung der deutschen Reichsangehörigen in Mittelamerika angeht. Danach liegen bisher keine Klagen deutscher Staatsangehöriger oder Unternehmen über Verletzungen deutschen Eigentums vor, nur in Guatemala sei die Elektrifizierung der Hauptstadt von der Regierung belästigt worden. In ihrer Beweglichkeit sind die in Guatemala sich aufhaltenden Deutschen nur insoweit beschränkt, als sie das Land nicht verlassen dürfen. In Guatemala sind die Deutschen seit Beschlagnahme der deutschen Schiffe nicht belästigt worden. Die Gerüchte von einer Beschlagnahme des Eigentums der Deutschen und Österreicher in Nicaragua haben sich nicht bestätigt. In Costarica sind Eigentum und Personen der Deutschen bisher überhaupt keiner Einschränkung unterworfen worden.

Wermischn.

Schleswig, 15. Mai. Der Altener Fischdampfer „Sonne“ ist 35 Meilen westlich von Helgoland auf eine Mine gestoßen und die Luft gestiegen. Die Besatzung, außer zwei Seizern und einem Nejmacher, wurde gerettet.

Verhaftung eines spartalilischen Vandenführers.

Berlin, 16. Mai. Gestern wurde einer der berühmtesten Ein- und Ausbrecher, der sich während der spartalilischen Unruhen hervorgetan hatte, von der Neu-Köllner Kriminalpolizei zum Verhaftung genommen. Es ist ein gewisser Hermann Pöschel, der während der beiden letzten Kriegsjahre nicht weniger als acht Mal sahenlichlich. Bei der letzten Verhaftung mußte er seinen fahrlässigen Angriff mit der Schußwaffe abbrechen. Der Neu-Köllner Unruhler fand Pöschel an der Spitze eines Bunde, die u. a. das Amtsgefängnis stürzten und die Gefangenen befreiten. (S. 2. A.)

Auszug aus den Ständebüchern Karlsruhes.

- Geburtsliste. 13. Mai: Gabriel Baumgärtner von Reutlingen, Arbeiter hier, mit Wilhelmine Gladenbacher von Reutlingen; Adolf Gladenbacher von Reutlingen, Kaufmann alda, mit Anna Kähler von hier; Hans von hier, Schlichter hier, mit Rosa Geiler von Urzibaden; Ernst von hier, Dekorationsmaler hier, mit Maria Hammer von hier; Carl Meier von Brackert, Schuhmacher hier, mit Emilie Berner von hier; Theodor Reuber von Hirsch, Maler und Tapezier hier, mit Gertrude von Hirsch, Malerin von Hirsch; Gustav von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernest von Hirsch, Maler von Hirsch; Fritz von Hirsch, Maler von Hirsch; Wilhelm von Hirsch, Maler von Hirsch; Josef von Hirsch, Maler von Hirsch; Albert von Hirsch, Maler von Hirsch; Franz von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch; Anton von Hirsch, Maler von Hirsch; Paul von Hirsch, Maler von Hirsch; Ernst von Hirsch, Maler von Hirsch; Julius von Hirsch, Maler von Hirsch; August von Hirsch, Maler von Hirsch; Adolf von Hirsch, Maler von Hirsch; Hans von Hirsch, Maler von Hirsch; Emil von Hirsch, Maler von Hirsch; Otto von Hirsch, Maler von Hirsch; Georg von Hirsch, Maler von Hirsch; Karl von Hirsch, Maler von Hirsch;

Todes-Anzeige.
Durch tragischen Unglücksfall wurde mir heute mein innigstgeliebter Gatte, unser treubestorgter Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel
Xaver Metzinger,
Kraftfahrer,
im besten Alter von 35 Jahren entrissen. In Hofer Trauer: 215273
Amalie Metzinger Wwe.,
nebst Kindern a. Angehörigen.
Karlsruhe, den 14. Mai 1922.
Beerdigung: Samstag mit 2 Uhr von der Friedhofskapelle aus.
Trauerhaus: Schillerstraße 28. IV.

Abend- u. Tages-Unterricht in Stenographie
Machinenschriften
erteilt gründlich und mit sicherem Erfolg
Lehrer Strauß,
Kronenstr. 11. III.

Jünger Herr, 21 Jahre, sucht Nachhilfstunden
in Höherer, Baugewerkschule zur Vorbereitung. Angeb. unt. Nr. 215176 an die Bad. Presse.

Wer erteilt den Abend-Unterricht in Stenographie?
Angebote unter Nr. 215175 an die Bad. Presse.

Neu! Verkauf gebrauchter Maschinen
Motoren, Drehbänke, Poliermaschinen, Drehmaschinen, sowie Materialien.
David, Karl-Wilhelmstr. 38. Teleph. 2067

Neu! Taschenlampen
unverwundlich. Mk. 4.25
Taschenlampen-Akkumulatoren
Mk. 6.—
Batterien
Mk. 1.30
Sofort lieferbar.
Mannheimer Elektro-Zentrale
Mannheim B. 2, 7. 4502a

Versilbern
von Tafelgeräten, Aufsätzen, Bowlen, Leuchtern und allen anderen Metallgegenständen.
Chr. Friedrich Müller,
Ruppurrerstr. 32. 213412

Hydraul. Oelmühle-Einrichtungen
für Hand- und Kralbetrieb.
Oelpressen, Pumpwerke, Walzenquetschmühlen, Vorwärmer, Seher aus bestem Stahlgruss, Press-, Deckel- und -Tücher
fabrizieren u. liefern als Spezialität:
G. Weber & Co., G. m. b. H.
Ludwigsburg (Württbg.) 4702a

Textilwaren En Gros
Züchtiger Kaufmann mit größerer Kapitaleinslage als tätiger Teilhaber gesucht.
Evidenzische Handelsgesellschaft m. b. H.
Hafenstraße 13.

Ha-Be
Enthaarungsmittel.
"Rubin"-Enthaarungsmittel von Dr. Thoma
in frischer Sendung eingetroffen bei 8108
H. Bieler
Kaiserstraße 223
am Domplatz u. Hirschgasse

Haar-Be
Enthaarungsmittel.
"Rubin"-Enthaarungsmittel von Dr. Thoma
in frischer Sendung eingetroffen bei 8108
H. Bieler
Kaiserstraße 223
am Domplatz u. Hirschgasse

Haar-Be
Enthaarungsmittel.
"Rubin"-Enthaarungsmittel von Dr. Thoma
in frischer Sendung eingetroffen bei 8108
H. Bieler
Kaiserstraße 223
am Domplatz u. Hirschgasse

Haar-Be
Enthaarungsmittel.
"Rubin"-Enthaarungsmittel von Dr. Thoma
in frischer Sendung eingetroffen bei 8108
H. Bieler
Kaiserstraße 223
am Domplatz u. Hirschgasse

Haar-Be
Enthaarungsmittel.
"Rubin"-Enthaarungsmittel von Dr. Thoma
in frischer Sendung eingetroffen bei 8108
H. Bieler
Kaiserstraße 223
am Domplatz u. Hirschgasse

Haar-Be
Enthaarungsmittel.
"Rubin"-Enthaarungsmittel von Dr. Thoma
in frischer Sendung eingetroffen bei 8108
H. Bieler
Kaiserstraße 223
am Domplatz u. Hirschgasse

Der praktische Gemüsegärtner.
Ein lehrreiches Buch über die Anlage u. Pflege des Gemüsegartens. 200 Seiten, 76 Abbildungen. 4.50 franko Nachnahme.
H. Gruber, Routlingen 57.

Die Haltung und Pflege der Ziege
Ein lehrreiches Buch über die Haltung u. Pflege der Ziege. 120 Abbildungen. 4.50 franko Nachnahme.
H. Gruber, Routlingen 57.

bernen Sie reden
Wenn Sie im Leben etwas erreichen wollen, verlangen Sie Verstand. Einleuchtend. 200 Seiten. 4.50 franko Nachnahme.
H. Gruber, Routlingen 57.

Verloren
Einem Herrn verlor ich meine Schlüssel. Wer sie findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Verloren
50 Mk. Schein von der Bad. Presse. Wer ihn findet, bitte an die Bad. Presse, 215175.

Feuer-Generalagentur
in Karlsruhe sucht
geübten Entwerfer.
Angebote mit Ansprüchen unter Nr. 8199 an die Bad. Presse.

Buchhalterin
mit schöner Schrift, an selbständiges, pünktliches Arbeiten gewöhnt, für amer. Buchführung, Stenogr. Maschinenarbeiten u. Korrespondenz, in angenehme, dauernde Stellung sofort gesucht.
Für erste Stelle mit 12. Monatslohn wollen ausführliche schriftliche Offerten einreichen.
Cellulo-Werke Adolf Korman
Grenzstr. 12-14. 213077

Lücht. Tailen-, Rod- u. Zuarbeiterinnen
sowie
perfekte Stickerin
für sofort gesucht.
Geschwister Traub, Hebelstraße 23.

Kostüm-Büchlerinnen
sowie
Färberei J. Burg
Karlsruhe 43.

Züchtige Friseurin
für kleine, fleißige, saubere, tüchtige, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert.
Angebote unter Nr. 215177 an die Bad. Presse.

Mädchen
im Alter von 18-22 Jahren, finden bei uns, saubere, tüchtige, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert.
Angebote unter Nr. 215178 an die Bad. Presse.

Junges Mädchen
für leichte Beschäftigung, saubere, tüchtige, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert.
Angebote unter Nr. 215179 an die Bad. Presse.

Wärterinnen-Gesuch
In unserer Anstalt sind sofort 2 Wärterinnen von 20 Jahren an zu suchen. Anforderscheid mit leuchtender Referenz, 7 bis 8 Uhr, freie Station, sowie regelmäßige lässliche Auf- und Abfertigung. Einleitende Zeugnisuntersuchen sind die Bestimmung für die Staatsbeamten nachzubedenken.
Mädchen, welche Lust haben, in unserer Anstalt zu arbeiten, bitten wir, unter Vorlage von Zeugnisuntersuchen, an die Direktion der Erziehungsanstalt, 10 in Oltersbühl, zu schreiben.
Auf sofortigen Eintritt sind 2 Wärterinnen von 20 Jahren an zu suchen. Anforderscheid mit leuchtender Referenz, 7 bis 8 Uhr, freie Station, sowie regelmäßige lässliche Auf- und Abfertigung. Einleitende Zeugnisuntersuchen sind die Bestimmung für die Staatsbeamten nachzubedenken.
Mädchen, welche Lust haben, in unserer Anstalt zu arbeiten, bitten wir, unter Vorlage von Zeugnisuntersuchen, an die Direktion der Erziehungsanstalt, 10 in Oltersbühl, zu schreiben.

Lehrling
aus guter Familie, mit Vorliebe zum Friseurhandwerk, bei sofortiger Beschäftigung.
Wiederliche Buchhandlung, Karlsruhe 13. 8200

Jüng. Fräulein
für Büro und Baden per sofort gesucht.
Ph. Nagel, Kaiserstr. 55.

Lehrer
für ein oder zwei Klassen, in der Schule gesucht. Anzeigeb. unter Nr. 215171 an die Bad. Presse.

Beihöchlin
mit Ausweis über selbständige Beschäftigung, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert.
Angebote unter Nr. 215172 an die Bad. Presse.

Für Gasthof
tüchtiges Beihöchlin, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert.
Angebote unter Nr. 215173 an die Bad. Presse.

Haushälterin
für ein oder zwei Klassen, in der Schule gesucht. Anzeigeb. unter Nr. 215174 an die Bad. Presse.

Tüchtige Köchin
mit guten Zeugnissen, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert, in der Friseurkunst bewandert.
Angebote unter Nr. 215175 an die Bad. Presse.

Haushälterin
für ein oder zwei Klassen, in der Schule gesucht. Anzeigeb. unter Nr. 215176 an die Bad. Presse.

D'LATERN fürs badisch-Maschderlände
bringt in der seeben erschienenen Bilder aus Tagen
Nummer 6 badischer Not!
Zeitungsverlag Ditzler, Karlsruhe i. B., Kreuzstrasse 20.

Dienstmädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215177 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215178 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215179 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215180 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215181 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215182 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215183 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215184 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215185 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215186 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215187 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215188 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215189 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215190 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215191 an die Bad. Presse.

Dienstmädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215177 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215178 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215179 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215180 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215181 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215182 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215183 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215184 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215185 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215186 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215187 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215188 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215189 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215190 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215191 an die Bad. Presse.

Mädchen
für Küche und Haushaltung auf 1. Juni gesucht. Angeb. unter Nr. 215192 an die Bad. Presse.

